



**UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN**

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Vierte Satzung zur Änderung der Grundordnung der Universität Gesamthochschule Paderborn**

**Universität Paderborn**

**Paderborn, 1993**

**urn:nbn:de:hbz:466:1-26006**



# Amtliche Mitteilungen

Hrsg: Rektorat der Universität-Gesamthochschule- Paderborn

## **Vierte Satzung**

zur Änderung der Grundordnung  
der Universität - Gesamthochschule - Paderborn

Vom 28. Juli 1992

(GABI. NW. II 1992 S. 270)

## **Berichtigung**

der Ordnung für die Zwischenprüfung in dem Studiengang  
Unterrichtsfach Chemie mit dem Abschluß Erste  
Staatsprüfung für das Lehramt für die Sekundarstufe II an  
der Universität - Gesamthochschule - Paderborn

vom 16. Dezember 1991 (GABI. NW. II 1992 S. 29)

(GABI. NW. II 1992 S. 274)

## **Satzung**

zur Änderung der Ordnung für die Zwischenprüfung für den  
Studiengang Elektrotechnik mit dem Abschluß Erste  
Staatsprüfung für das Lehramt für die Sekundarstufe II an  
der Universität - Gesamthochschule - Paderborn

Vom 12. November 1992

(GABI. NW. II 1993 S. 3)

5. März 1993

Jahrgang 1993  
Nr.: 2

**Vierte Satzung  
zur Änderung der Grundordnung  
der Universität – Gesamthochschule – Paderborn  
Vom 28. Juli 1992**

Aufgrund des § 2 Abs. 4 des Gesetzes über die wissenschaftlichen Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (WissHG) vom 20. November 1979 (GV. NW. S. 926), zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. April 1992 (GV. NW. S. 124), hat die Universität – Gesamthochschule – Paderborn die folgende Satzung erlassen:

**Artikel I**

Die Grundordnung der Universität – Gesamthochschule – Paderborn vom 26. Mai 1983 (GABI. NW. S. 293), zuletzt geändert durch Satzung vom 29. August 1991 (GABI. NW. II S. 306), wird wie folgt geändert:

**§ 28** Abs. 3 Satz 4 erhält folgende Fassung:

„Der Kommission sollen Professoren, wissenschaftliche Mitarbeiter, nicht-wissenschaftliche Mitarbeiter, Studenten sowie ein Mitarbeiter aus dem Bereich der jeweiligen Betriebseinheit angehören.“

**Artikel II**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Gemeinsamen Amtsblatt des Kultusministeriums und des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen (GABI. NW.) in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Konvents der Universität – Gesamthochschule – Paderborn vom 27. 5. 1992 sowie der Genehmigung des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 21. 7. 1992 – I B 1-7611.

Paderborn, den 28. Juli 1992

Der Rektor  
der Universität – Gesamthochschule – Paderborn  
In Vertretung  
Der Kanzler  
Hintze

### Berichtigung

**Betr.:** Ordnung für die Zwischenprüfung in dem Studiengang Unterrichtsfach Chemie mit dem Abschluß Erste Staatsprüfung für das Lehramt für die Sekundarstufe II an der Universität – Gesamthochschule – Paderborn vom 16. Dezember 1991 (GABI. NW. II 1992 S. 29)

Die Zwischenprüfungsordnung wird wie folgt berichtigt:

In § 2 Abs. 1 Satz 1 wird das Wort „drei“ durch das Wort „vier“ ersetzt.

**Satzung**  
**zur Änderung der Ordnung für die Zwischenprüfung**  
**für den Studiengang Elektrotechnik**  
**mit dem Abschluß Erste Staatsprüfung**  
**für das Lehramt für die Sekundarstufe II**  
**an der Universität – Gesamthochschule – Paderborn**  
**Vom 12. November 1992**

Aufgrund des § 2 Abs. 4, des § 90 Abs. 3 Satz 2 und des § 91 Abs. 1 des Gesetzes über die wissenschaftlichen Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (WissHG) vom 20. November 1979 (GV. NW. S. 926), zuletzt geändert durch Gesetz vom 3. April 1992 (GV. NW. S. 124), hat die Universität – Gesamthochschule – Paderborn die folgende Satzung erlassen:

**Artikel I**

Die Ordnung für die Zwischenprüfung für den Studiengang Elektrotechnik mit dem Abschluß Erste Staatsprüfung für das Lehramt für die Sekundarstufe II an der Universität – Gesamthochschule – Paderborn vom 5. November 1987 (GABI. NW. S. 689) wird wie folgt geändert:

1. § 7 Abs. 1 wird wie folgt geändert:
  - a) In Nummer 2 wird das Wort „(Übungsschein)“ gestrichen.
  - b) In Nummer 2.2 werden die Worte „Höhere Mathematik für Ingenieure oder“ gestrichen.
  - c) In Nummer 2.4 werden nach dem Wort „Werkstoffkunde“ die Worte „(nicht benotete Bescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme)“ angefügt.
2. § 9 Abs. 1 Satz 1 wird wie folgt geändert:
  - a) Die Worte „Höhere Mathematik für Ingenieure oder“ werden gestrichen.
  - b) Das Wort „Werkstoffkunde“ wird gestrichen.

**Artikel II**  
**Übergangsbestimmungen**

Die Bestimmungen dieser Satzung finden auf alle Studenten Anwendung, die ab dem Wintersemester 1992/93 erstmalig für den Studiengang Elektrotechnik mit dem Abschluß Erste Staatsprüfung für das Lehramt für die Sekundarstufe II an der Universität – Gesamthochschule – Paderborn eingeschrieben worden sind. Für Studenten, die bei Inkrafttreten dieser Satzung bereits im Studiengang Elektrotechnik mit dem Abschluß Erste Staatsprüfung für das Lehramt für die Sekundarstufe II an der Universität – Gesamthochschule – Paderborn eingeschrieben sind, findet die im Sommersemester 1992 geltende Zwischenprüfungsordnung Anwendung, es sei denn, daß sie beim Prüfungsausschuß die Anwendung der Bestimmungen dieser Satzung schriftlich beantragen; dieser Antrag ist unwiderruflich.

**Artikel III**

Diese Satzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 1992 in Kraft. Sie wird im Gemeinsamen Amtsblatt des Kultusministeriums und des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen (GABI. NW.) veröffentlicht und in den Amtlichen Mitteilungen der Universität – Gesamthochschule – Paderborn bekanntgemacht.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fachbereichsrates des Fachbereichs 14 – Elektrotechnik – vom 13. 4. 1992 und des Senats der Universität – Gesamthochschule – Paderborn vom 9. 9. 1992 sowie der im Einvernehmen mit dem Ministerium für Wissenschaft und Forschung erklärten Zustimmung des Kultusministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen vom 12. 10. 1992 – I B 4.40–21/3 Nr. 2182/92.

Paderborn, den 12. November 1992

Der Rektor  
 der Universität – Gesamthochschule – Paderborn  
 Universitätsprofessor Dr. H. A. Richard